



Düngung nach korrigierten Normen

Ziel des Merkblatts

Das Merkblatt richtet sich an die Vertragsparteien des Nitratprojekts Niederbipp-Gäu-Olten (NGO), ist integrierender Bestandteil des Bewirtschaftungsvertrages und dient als Leitfaden während der Umsetzung in der Praxis.

Bedarfsgerechte Düngung nach korrigierten Normen

Bei der Ermittlung der Düngungsempfehlung nach der Methode der korrigierten Normen wird die Berechnung des benötigten Stickstoffs mit orts- und flächenspezifischen Eigenheiten erweitert. Dabei wird die Düngungsnorm aufgrund von Boden-, Klima- und Anbaubedingungen des Standorts korrigiert. Die Düngung nach korrigierten Normen lehnt sich an die GRUD 2017.

Umsetzung der Methode nach korrigierten Normen

Bis Ende Jahr

- Übermitteln Sie die benötigten Informationen gemäss *Zusatzdokument KorrNorm* an die Beratung am Wallierhof per Mail oder als Bild per WhatsApp. Vorzugsweise werden die Informationen an den Wallierhof vor Jahresende übermittelt.

Zu beachten

- Allfällige Änderungen bei den Kulturen müssen mindestens drei Wochen vor der ersten Düngung gemeldet werden, damit die Berechnungen angepasst werden können.
- Die Beratung berechnet die düngerbare Stickstoffmenge je Parzelle und Kultur und teilt diese dem Betrieb per Mail mit.

Düngung

- Der berechnete Stickstoffbedarf nach korrigierten Normen gilt als maximal einsetzbare Düngemenge für diejenige Kultur und wird in kg N /ha mitgeteilt. Der Bewirtschafter / die Bewirtschafterin kann diese selbständig in Gaben aufteilen. Es darf immer weniger aber nicht mehr als die vorgegebene Menge gedüngt werden.
- Die Anrechnung von Stickstoff aus Hof- und Recyclingdünger muss nach dem Merkblatt «Anrechnung Hof- und Recyclingdünger» vorgenommen werden, um die düngerbare Menge pro Parzelle zu bestimmen.

Kontakte

Für Düngeempfehlungen und Anliegen sonstiger Art melden Sie sich bei den Beraterinnen am Wallierhof:

Alena von Niederhäusern:
Corinna Pünter:

032 627 99 75
032 627 99 54

WhatsApp: 079 617 60 26
E-Mail: nitrat@vd.so.ch

Weitere Informationen zu den Düngemassnahmen und eine Verlinkung zur offiziellen Nitratprojektseite des Amtes für Umwelt finden Sie ab November auf der Webseite des Wallierhofs unter www.wallierhof.so.ch > Suche: Nitratprojekt